dsp

Bauherrschaft	Siedlungsgenossenschaft Eigengrund, Zürich und Stiftung für gemeinnütziger Wohnungsbau, Zürich
Planungsteam	von Ballmoos Krucker Architekten, Zürich
Leistungen	Phase 31 - 53: Baugrube, Spezialfundation und Tragwerk in Beton
Bearbeitung	2016 - 2019
Baukosten	ca. CHF 50 Mio.
Kenndaten	Wohnungen, Gewerbe, Büros, Kinderkrippe, Pflege, Gemeinschaftsraum, Tiefgarage GV SIA 416: 69,000 m^3 Minergie-P-ECO-Standard, 2000-Watt-Gesellschaft

Wohnsiedlung Letzigraben, Zürich

Zwei gemeinnützige Trägerschaften verdichten ihre Siedlungen mit hochwertigem und nachhaltigem Wohnungsbau und einem vielfältigen Nutzungsangebot im Erdgeschoss. Drei grosse Häuser ergänzen die inventarisierte, musterhafte Siedlung Heiligfeld.
Der gleichnamigen Park führt kontinuierlich durch die neue Siedlung und verbindet ihn räumlich mit dem Aussenraum der Letzibadi. Die organische Architektur referenziert mit einer vertikalen Gliederung und einer feinen Detaillierung auf die Steinerbauten.
Die organischen, ausgreifenden Bauformen ermöglichen eine Vielfalt an Wohnungstypen und Ausrichtungen. Die Fassadenabwicklungen ermöglichen natürlich belichtete Bäder. Die organische Grundform bringt jeder Wohnung einmalige Raumentwicklungen mit diagonalen Durchblicken auf knapper Fläche, was ein erhabenes Wohngefühl schafft. Die Anordnung der Gebäude vermeidet Frontalitäten. In der Wohnung und auf dem Balkon entsteht so ein hoher Privatheitsgrad.
Die Siedlung bietet vielseitigen Nutzungen Platz: Wohnungen, Kindergarten und -hort, Kita, Jugend- und Gemeinschaftsraum, Pflegewohnung, Büros, Gästezimmer.
Das Tragwerk der drei Gebäude ist als flexibler Skelettbau konzipiert, wobei nur die Fassade, die Treppenhäusern sowie einige, wenige Innenstützen tragend ausgebildet sind. Die Häuser, welche über einer ehemaligen, heute aufgefüllten Kiesgrube liegen, sind mittels Rüttelstopfsäulen fundiert.

10.01.19.370/04.2021